

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist

MATHEMA GmbH
Schillerstraße 14
90409 Nürnberg
E-Mail: info@mathema.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

DataCo GmbH
Dachauer Str. 65
80335 München
E-Mail: datenschutz@dataguard.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke der Verarbeitung:

Ihre personenbezogenen Daten werden für folgende Zwecke erhoben:

- Entgegennahme und Speicherung der Bewerbung
- Interne Weiterleitung und Beurteilung der Bewerbung
- Entscheidungsfindung durch die Verantwortlichen
- Speicherung
- Projektmanagement im Rahmen des Bewerbungsverfahrens
- Onboarding und Kommunikation vor Arbeitsbeginn
- Löschung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden gem. Art. 6, Abs. 1, S. 1, lit. b) DSGVO (Erfüllung eines Vertrages) i. V. m. Art. 88 DSGVO, § 26 BDSG verarbeitet zum Zwecke der Vorbereitung und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses.

Darüber hinaus ist es möglich, dass die vom Bewerber übersandten personenbezogenen Daten solche nach Art 9 DSGVO sind (besonders schutzwürdig).

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Auftragsverarbeiter (Jira, MS Office 365, PreScreen)
- Dritte (Personalberater sofern in den jeweiligen Bewerbungsprozess eingebunden)
- Behörden (Agentur für Arbeit sofern in den jeweiligen Bewerbungsprozess eingebunden)

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist geplant, Ihre personenbezogenen Daten an Auftragsverarbeiter in den Vereinigten Staaten von Amerika zu übermitteln.

Bei dieser Datenübermittlung werden wir uns bemühen, die Zulässigkeitsvoraussetzungen des Kapitel V, Art. 44-50 der DSGVO zu beachten. Insbesondere achten wir auf einen Abschluss der Standard-Datenschutzklauseln der EU in Verbindung mit zusätzlichen Maßnahmen.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist, längstens 1 Jahr, sofern nicht der Bewerber zugestimmt hat in einen Bewerberpool aufgenommen zu werden.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft seitens des Verantwortlichen über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben.
Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann das Bewerbungsverfahren mit Ihnen nicht durchgeführt werden.

9. Sonderfall: Informationspflicht für den Fall einer späteren Zweckänderung

Der Verantwortliche hat personenbezogene Daten von Ihnen erhoben, um zu prüfen, ob ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen eingegangen werden soll. Soweit dies geschieht, beabsichtigt der Verantwortliche, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten, die im Rahmen der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.